

September 25

PRESSEINFORMATION

Swarovski Kristallwelten Store Innsbruck – Wo Stil Geschichte schreibt	1
Die Vielfalt des Swarovski Kristallwelten Stores Innsbruck im Detail	4
Künstlerbiografien	9
Allgemeine Informationen	12
Redaktionelle Hinweise	12

SWAROVSKI

SWAROVSKI KRISTALLWELTEN STORE INNSBRUCK –

WO STIL GESCHICHTE SCHREIBT

Der Swarovski Kristallwelten Store Innsbruck ist ein strahlendes Juwel im Herzen der Innsbrucker Altstadt, nur wenige Schritte vom Goldenen Dachl entfernt. In seinem lichtdurchfluteten, modernen Ambiente verschmelzen meisterhaft inszenierte Einkaufserlebnisse mit jahrhundertealten architektonischen Details, die bis in die Gotik zurückreichen. Hier entfaltet sich die ganze Welt von Swarovski – von ikonischen Kristallkreationen bis hin zu außergewöhnlichen Kunstinstallationen renommierter Gegenwartskünstler wie Susanne Rottenbacher, Iris van Herpen und Fredrikson Stallard. Das Ergebnis ist ein Ort von unvergleichlicher Anziehungskraft, der Kunst, Design und Luxus zu einer sinnlichen Erfahrung vereint.

Die Altstadt von Innsbruck – Hauptstadt von Tirol und somit auch Hauptstadt der Heimat des Swarovski Kristalls – ist ein Zeugnis bewegter Historie. Stolz und entwicklungsfreudig zugleich hat sie bis heute nichts von ihrer Dynamik verloren. Nur wenige Schritte vom Goldenen Dachl entfernt liegt der Swarovski Kristallwelten Store Innsbruck im Zentrum der städtischen Betriebsamkeit, beheimatet in einem denkmalgeschützten Gemäuer mit langer Vergangenheit: Über Jahrhunderte befand sich darin das Gasthaus „Die Goldene Rose“. Heute findet der Besucher darin einen der größten Swarovski Stores der Welt, und in ihm eine einzigartige Shopping-Atmosphäre, die Besuchern mit einem eigens für die Swarovski Kristallwelten kreierten Raumduft ein wahrlich multisensorisches Einkaufserlebnis bietet. So entsteht aus einem avantgardistischen Auftritt, anknüpfend an das geschichtsträchtige Flair der Altstadt und eingerahmt von einem der ältesten Häuser

SWAROVSKI

am Platz, eine Verbindung zwischen Historie und Zukunftsdenken, zwischen Kristall und Gegenwartskunst.

Spannende Verbindungen

Vertikal entlang der Innenfassade zeigt die Berliner Lichtkünstlerin Susanne Rottenbacher, wie sie mit dem Medium Licht Geschichte aufgreift, neu interpretiert und dadurch dem Swarovski Kristallwelten Store Innsbruck mit der Installation „Lily Pond“ eine neue Facette verleiht. Gleich erkennbar ist die Verwandtschaft der Materialien zum Kristall: Geschliffene Kanten, schimmernde, prismatische Effekte durch folierte Acrylglas-Flächen, pastellfarbene Lichtschläuche und Spiegelungen funkeln im Wechselspiel mit den verwendeten Crystal Rocks Kristallen. Man meint, eine gewisse Musikalität im Licht zu verspüren, ein leichtes Rauschen stellt sich ein, wenn sich das Licht im Raum ausbreitet.

Inspiziert von den Swarovski Kristallwelten und als Reminiszenz an das Ursprungsprinzip der kristallinen Erlebnisorte hat der Swarovski Kristallwelten Store Innsbruck seine eigene Wunderkammer. „Visualizing the invisible“ der avantgardistischen Modedesignerin Iris van Herpen zeigt die überlebensgroße Glasskulptur eines Gesichts, in dem geisterhaft die Konturen einer Frau sichtbar sind. Inspiriert von den endlosen Rätseln der Natur erforscht Iris van Herpen hier gemeinsam mit dem österreichischen Glaskünstler Bernd Weinmayer die Kräfte hinter den Formen der Natur.

Darüber hinaus finden sich an vielen Stellen, verteilt über die beiden Etagen, schon beinahe legendäre Innovationen aus und mit Kristall. Die Kristalltreppe oder der berühmte Luster „Cascade“ sind nur einige der Blickfänge. Wie in einem kristallinen

SWAROVSKI

Prisma, das die Farben des Regenbogens reflektiert, verschmelzen im Swarovski Kristallwelten Store Innsbruck viele neue Ideen und Motive. So gehen Unternehmens- und Stadtgeschichte einher mit einem modernen Einkaufs- und Designkonzept – es ist in jeder Hinsicht ein Ort der Zeitlosigkeit und der Freude am Schönen.

SWAROVSKI

DIE VIELFALT DES SWAROVSKI KRISTALLWELTEN STORES INNSBRUCK IM DETAIL

Avantgarde mit Geschichte

Entworfen wurde der Swarovski Kristallwelten Store Innsbruck von den Architekten Daniel Süß und Hanno Schlögl, die auch für das unverwechselbare, architektonische Konzept des Swarovski Kristallwelten Stores Wien verantwortlich zeichnen. Ihnen ist der Balanceakt geglückt, ein postmodernes Erscheinungsbild in die historische Bausubstanz zu integrieren. Das Ergebnis sind helle, weitläufige, übersichtlich gestaltete Räumlichkeiten, sensibel eingepasst in das geschichtsträchtige Gebäude, nicht zuletzt dank einer engen Kooperation mit dem Denkmalamt. Denn aller Avantgarde zum Trotz: Das alte, schmiedeeiserne Wirtshausschild und das beeindruckende Tonnengewölbe erinnern noch immer daran, dass die Räume, vormals als Gasthaus „Die Goldene Rose“ bekannt, so manches zu erzählen hätten.

Die Künstler und Designer Patrik Fredrikson & Ian Stallard konzipierten im Frühjahr 2018 zusammen mit den ausführenden Architekten Schlögl & Süß den Eingangsbereich des Swarovski Kristallwelten Stores Innsbruck neu. Die beiden renommierten Vertreter der britischen Avantgarde verfolgten mit ihrem Konzept eine Öffnung des Raums. Ausgehend von den Kontrasten der historischen Architektur und einer Vision des 21. Jahrhunderts – davon, was Retail-Design sein könnte – schufen sie eine Plattform zeitgenössischer Kunst und zeitgenössischen Designs voller Emotionen und Kreativität. Die Elemente, die dabei ins Auge stechen, sind zwei Vitrinen mit Skulpturen, die die beiden Kreativen eigens für dieses Projekt schufen. Die in patiniertem dunklem Stahl gefassten Vitrinen füllen mittelalterliche Nischen

SWAROVSKI

und Alkoven des historischen Gebäudes. Auf diese Weise empfindet man diese zeitgenössischen Elemente als völlig natürlich und harmonisch.

„Menschen wollen der Sinnlichkeit nachgehen, und das Licht soll sie dabei führen.“

So beschreibt die Künstlerin Susanne Rottenbacher ihre Vision dessen, was die Lichtinstallation „Lily Pond“ beim Betrachter auslösen soll. Die Seerosenlandschaft aus fünf Rosen, kristallinen Blättern und pastellfarbenen Ranken ist mit 800.000 Swarovski Kristallen besetzt und erklimmt den zweigeschossigen Luftraum des Swarovski Kristallwelten Store am Eingang der Innsbrucker Altstadt. Ein Seerosenteich in der Vertikalen mag ungewöhnlich anmuten, diese gedankliche Herausforderung hat die Berliner Lichtkünstlerin jedoch raffiniert gelöst: „Statt eine glatte Wand dieser historischen Innenfassade zu gestalten, nutze ich die tiefen Fensterbänke mit Spiegelungen um sie in eine reflektierende Wasserlandschaft zu verwandeln – welch ein Glück sind diese Unregelmäßigkeiten.“, betont sie. Susanne Rottenbacher geht generell sorgsam mit der Geschichte des Hauses um, der sie mit ihrer Lichtinstallation eine neue Facette hinzufügt. Die Inspiration zum Seerosenteich kommt vom „Gasthaus zur Goldenen Rose“, welches bis 1985 im Haus in der Herzog-Friedrich-Straße 39 beheimatet war. Die Lichtkünstlerin zeichnet mit fünf Seerosen – „Die majestätische Königin der Rosen“ – eine Landschaft, die das Gefühl von Bewegung vermittelt, obwohl sie statisch bleibt.

Kristall für alle Sinne

Inspiziert von den Swarovski Kristallwelten und als Reminiszenz an das Ursprungsprinzip der kristallinen Erlebnisorte hat der Swarovski Kristallwelten Store Innsbruck im Erdgeschoss seine eigene Wunderkammer, gestaltet von Iris van

SWAROVSKI

Herpen, die international für die futuristische Dramatik ihrer Kollektion bekannte Haute-Couture-Designerin aus den Niederlanden. Ihr Markenzeichen sind avantgardistische Kleider, die wie Skulpturen wirken und gleichzeitig mit Bewegung spielen. Bekannt ist van Herpen für ihre Pionierleistung, 3D-Druck-Technik im Modedesign zu verwenden. Wer den Hintergrund der Konzeptdesignerin kennt – sie war jahrelang selbst klassische Balletttänzerin – erkennt sofort das Grundthema von Bewegung und Geschmeidigkeit in ihren Designs. Das Kunstwerk „Visualizing the invisible“ zeigt die überlebensgroße Glasskulptur eines Gesichts, in dem geisterhaft die Konturen einer Frau sichtbar sind. Inspiriert von den endlosen Rätseln der Natur erforscht Iris van Herpen hier gemeinsam mit dem österreichischen Glaskünstler Bernd Weinmayer die Kräfte hinter den Formen der Natur.

Glanzvolle Wege

Kristall von Swarovski, das ist eine mehr als hundertjährige Erfolgsgeschichte quer durch Lifestyle und Mode, durch enge persönliche künstlerische Kooperationen und technologische Evolution. Im Inneren der eindrucksvollen Spiegelwand im Empfangsbereich verbergen sich faszinierende Kristallkreationen und legendäre Stücke mit Geschichte, zusammengefasst in der Dauerausstellung „Timeless“, die an den gleichnamigen Bereich in den Swarovski Kristallwelten in Wattens anknüpft. Auch hier sorgt ein eigens kreierter Duft mit Aromen und Essenzen aus Bergamotte, Lavendel und Patschuli für ein unerwartet sinnliches Erlebnis. Die Dauerausstellung widmet sich Kunstwerken, die im kreativen Zusammenspiel mit den brilliantesten Köpfen der Designszene aus Swarovski Kristall entstanden sind, beginnend mit den frühen Formen der Produktdistribution aus der Ägide des Unternehmensgründers bis zu aktuellen Beispielen aus Designkooperationen. Das Ergebnis ist eine 130-jährige Reise durch ein funkelndes Markenuniversum. Diese museale Reise markiert

SWAROVSKI

gleichzeitig den großzügigen Eingangs- und Empfangsbereich des Swarovski Kristallwelten Stores.

Die Kompetenz von Swarovski wird jedoch nicht nur dokumentiert, sondern auch in Form von architektonischen Raffinessen demonstriert: Hinauf geht es über eine monumentale, aus über 20.000 Kristallen bestehende Kristalltreppe, hinunter im Licht von „Cascade“, einem Lichtobjekt, das Vincent van Duysen für Swarovski Crystal Palace geschaffen hat. Die Liebe zum Detail und das Augenmaß für Effekte setzen sich auch an unerwarteten Orten fort. Ob auf den Spuren der Kristalltradition von Swarovski oder der Gang durch das kristalline Interieur – im Swarovski Kristallwelten Store Innsbruck werden glanzvolle Wege beschritten.

Funkelndes Gesamterlebnis inmitten der Innsbrucker Altstadt

Im Barbereich im Obergeschoß des Swarovski Kristallwelten Stores Innsbruck können die Besucher bei einem Getränk das bunte Stadttreiben in der Herzog-Friedrich-Straße von oben betrachten, umgeben von großflächigen Fotografien aus dem Swarovski Corporate Archive, die die langjährige Zusammenarbeit von Swarovski mit den bekanntesten Modehäusern dieser Welt widerspiegeln.

SWAROVSKI

DIE BESONDERHEIT DES SWAROVSKI KRISTALLWELTEN STORES INNSBRUCK UND SEINE PRODUKTVIELFALT

Ein Besuch des Swarovski Kristallwelten Stores Innsbruck ist Entdecken und Einkaufen zwischen funkeln dem Design und lebendiger Kultur. Es ist aber auch Eintauchen in die schimmernde Atmosphäre, die von Swarovski und seinen Produkten ausgeht.

Der Swarovski Kristallwelten Store Innsbruck beweist, wie vielfältig das Material Kristall, wie groß die Innovationskraft von Swarovski und wie stark die Partnerschaft mit der Mode- und Designszene ist. Mit einem breiten Markenportfolio an Luxury und Top Fashion Brands verziert mit Kristallen von Swarovski sowie der größten Auswahl an Swarovski Produkten bestehenden aus internationalen Kollektionen und einer bunten Vielfalt an kristallinen Figuren und Dekorelementen, ist jedes Schmuckstück ausdrucksstark, glamourös und am Puls der Zeit. Seit 1895 steht der Name Swarovski für ausgereifte Technik und Liebe zum Detail in allen Designs.

Unzählige Produkte aus und mit Kristall von Swarovski lassen die Herzen von Sammlern, Kristallfans, Technikexperten und all jenen höherschlagen, die Funkeln deschenken oder damit beschenkt werden. Sie alle finden im Swarovski Kristallwelten Store Innsbruck eine große Auswahl an Geschenkideen und Erinnerungstücken. Seit der Kreation der ersten Kristallmaus im Jahr 1976 ist Swarovski auch weltweit bekannt für seine Kollektionen von Kristallkreationen und funktionalen Objekten, die Funkeln und Raffinesse in den Innenraum bringen. Mit den hochpräzisen, fernoptischen Produkten von Swarovski Optik lässt sich das Sehen neu entdecken.

SWAROVSKI

KÜNSTLERBIOGRAFIEN

AIR AROMA

Seit mehr als 12 Jahren unterstützt das australische Unternehmen Air Aroma internationale Unternehmen bei der Integration moderner Beduftungskonzepte in ihrer Markenstrategie. Neben den Swarovski Kristallwelten hat Air Aroma auch die Persönlichkeit anderer bekannter Marken wie Hugo Boss, Armani, Ritz Carlton oder Nissan mit ihren Duftkreationen erfolgreich hervorgehoben. Im Bereich des Duftmarketings ist Air Aroma weltweit damit der Ansprechpartner Nummer eins. Unterstützt durch ein globales Netzwerk, unter anderem mit einem Büro in den Niederlanden, kreieren die markenerfahrenen Parfumeure einzigartige, 100 Prozent natürliche Düfte, die das Kundenerlebnis durch eine zusätzliche Sinneswahrnehmung erweitern. So wird die Erfahrung einer Marke zum einmaligen Erlebnis und damit im besten Fall unvergesslich.

Iris van Herpen

Iris van Herpen (1984) zählt zu den innovativsten Designer*innen ihrer Zeit und überschreitet mit ihren Kreationen immer wieder die Grenzen modernen Modedesigns. Seit ihrer ersten Show im Jahr 2007 konzentriert sich van Herpen auf die Erfindung neuer Arten und Formen modischen Ausdrucks und setzt in einer einzigartigen ästhetischen Vision auf die Kombination traditioneller und hochmoderner Materialien sowie innovative Produktionsmethoden.

Van Herpen gilt als Vorreiterin in der Anwendung von 3D-Druckverfahren im Bekleidungsdesign. Sie wagt sich an moderne Technologien und macht sie zu Grundprinzipien ihrer Arbeit, deren unnachahmliche Handschrift sich durch eine

SWAROVSKI

skulpturale Natur und ungewöhnliche Form auszeichnet. Mit ihrem Mix aus Technologie und klassischer Handwerkskunst lässt die Designerin Vergangenheit und Zukunft zu einer ganz neuen Form der Gegenwart verschmelzen.

Für van Herpen ist Mode eine Art interdisziplinäre Sprache, etwas Dynamisches, beeinflusst von so unterschiedlichen Branchen wie Kunst, Chemie, Tanz, Physik, Architektur, Biologie, Design und Technologie. In der Zusammenarbeit mit Kreativen und Vordenkern aus diversen Bereichen sucht sie nach neuen Formen für das Feminine und stellt die klassische Vorstellung von Haute Couture auf die Probe. Sie arbeitete mit so brillanten Köpfen wie Nick Knight, Sasha Waltz, Marina Abramović, Benjamin Millepied und vielen anderen.

In ihrem Studio in Amsterdam testet sie laufend Grenzen aus und interpretiert die Sprache der modernen Modebranche immer wieder neu. Zu den prominenten Trägerinnen ihrer avantgardistischen Designs zählen Björk, Tilda Swinton, Beyoncé, Cate Blanchett, Solange und Fan Bingbing. Auch in Museum und Kulturinstituten weltweit wie dem Metropolitan Museum of Art in New York, dem Victoria and Albert Museum in London und dem Palais de Tokyo in Paris sind ihre Kleider zu finden. Unabhängig davon, ob sie gerade mit Künstlern, Architekten und Wissenschaftlern an neuen Materialien arbeitet oder 3D-Druckverfahren auf ganz neue Weise einsetzt, der Name van Herpen steht seit Gründung ihres gleichnamigen Labels 2007 für visionäre Mode. Für ihre Designs wurde sie mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Johannes Vermeer Award (2017), dem ANDAM Grand Prix Award (2014) und dem STARTS Preis der Europäischen Kommission (2016).

Susanne Rottenbacher

Susanne Rottenbacher (*1969, Göttingen) studierte Bühnenbild am Barnard College der Columbia University New York und absolvierte einen Master of Science mit dem

SWAROVSKI

Schwerpunkt Licht an der Bartlett School of Architecture and Planning, London. Sie arbeitete als Bühnenbildnerin an der Deutschen Oper Berlin und als Lichtbildnerin für das Büro "Licht Kunst Licht"; in diesem Kontext konzipierte sie unter anderem das Licht-Design des Deutschen Bundeskanzleramts und der Regierungsneubauten. Seit 2004 ist sie als freie Lichtkünstlerin tätig. Susanne Rottenbacher schafft raumgreifende Installationen aus skulpturalen Elementen, die sich am besten als Licht-Farbkörper beschreiben lassen. Ihre Skulpturen sind von großer Leichtigkeit und Transparenz geprägt und verändern sich im Dialog mit dem Umgebungsraum und Tageszeiten.

Sie erhielt bereits zahlreiche Auszeichnungen und Stipendien, darunter das Artist in Residence – Stipendium, Centre of Contemporary Art, CCA, Andratx Mallorca (2016), den 1. Preis, Kunst am Bau C.O.R. Düsseldorf (2013), den IIDA Award of Merit, IESNA für die Lichtplanung des Marie-Elisabeth-Lüders-Haus, Bundestag, Berlin (2005), sowie das Josephine Paddock Stipendium der Columbia University New York (1991).

Fredrikson Stallard

Bereits 1995 gründeten der in Schweden geborene Patrik Fredrikson und der Brite Ian Stallard gemeinsam das Designstudio Fredrikson Stallard in London. Die beiden führenden Vertreter des britischen Avantgarde-Designs sind bekannt für ihre Fähigkeit, kreative Ideen in einfache, jedoch ansprechende Arbeiten zu übersetzen. Ihre Kunstwerke sind in renommierten Häusern wie dem Victoria and Albert Museum in London oder dem MOMA in San Francisco zu sehen. Neben mehreren Designprojekten für Swarovski Lighting und Atelier Swarovski entwarfen sie für die Swarovski Kristallwelten in Wattens die poetische Wunderkammer „Eden“ und das mit 8.000 Swarovski Kristallen funkelnde Kunstwerk „Prologue III“ im Garten des Riesen.

SWAROVSKI

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Swarovski Kristallwelten Store Innsbruck

Herzog-Friedrich-Straße 39

6020 Innsbruck, Austria

Tel. +43 512 573 100

Fax +43 512 573 530

reservations.kristallwelten@swarovski.com

swarovski.com/innsbruck

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, 8:30 bis 19:00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage, 8:30 bis 18:00 Uhr

SWAROVSKI

REDAKTIONELLE HINWEISE

ÜBER SWAROVSKI KRISTALLWELTEN STORE INNSBRUCK

Der Swarovski Kristallwelten Store Innsbruck bietet im Herzen der Innsbrucker Altstadt nahe dem Goldenen Dachl eine spannende Verbindung zwischen Historie und Zukunftsdenken. Ein lichterfülltes, modernes Shopping-Ambiente und gleichzeitig einer der größten Swarovski Stores der Welt mit der gesamten Produktvielfalt des international bekannten österreichischen Traditionsunternehmens, verbindet sich mit jahrhundertealten, zum Teil bis in die Gotik zurückreichenden Bauelementen und Werken bedeutender Gegenwartskünstler.

ÜBER SWAROVSKI KRISTALLWELTEN

Die Swarovski Kristallwelten in Wattens öffneten zu Ehren des 100-jährigen Jubiläums des Unternehmens im Jahr 1995 ihre Türen. Sie entführen Gäste in eine zauberhafte Welt des Crystal Lifestyle, in der Wissenschaft und Magie aufeinandertreffen. Unter den wachsamen Augen des Riesens zeigt dieser bezaubernde Ort auf über 7,5 Hektar Werke national und international anerkannter Künstler*innen, Designer*innen, Architekten und Architektinnen. Mit der Erlebniswelt der Wunderkammern, dem weitläufigen Garten und immer neuen Ausstellungen begeistern die Swarovski Kristallwelten mehr als 17 Millionen Besucher*innen seit ihrer Eröffnung.

Anregende Erweiterungen dieser zauberhaften Welt bilden die beiden Swarovski Kristallwelten Stores in Innsbruck und Wien. Sie führen den faszinierenden Zauber der beliebten Kristalldestination in Wattens fort und bilden mit ihr gemeinsam die international renommierte D. Swarovski Tourism Services GmbH.

In einer der größten Retailwelten für Kristall vereinen sich Kunst, Natur und Shopping auf einzigartige Weise. Dazu kommen vielfältige, über das Jahr verteilte Events für Jung und Alt, in denen sich Swarovski Kultur, Lifestyle und dem österreichischen Erbe des Unternehmens widmet, um die Fantasie anzuregen und den kreativen Funken überspringen zu lassen. So wird das Medium Kristall zu einem lebendigen Erlebnis und überrascht Besucher*innen jedes Mal aufs Neue.

www.swarovski.com/kristallwelten

SWAROVSKI

ÜBER SWAROVSKI

Meister des Lichts seit 1895

Swarovski kreiert kristall-basierte Produkte einzigartiger Qualität und Handwerkskunst, die Freude bringen und die Individualität feiern sollen.

Das 1895 in Österreich gegründete Unternehmen entwirft, produziert und verkauft die weltweit edelsten Kristalle, Schmucksteine, Swarovski Created Diamonds und Zirkonia, sowie Schmuck, Accessoires und Wohn-Accessoires. Swarovski Crystal Business hat mit 2.300 Swarovski Stores in mehr als 150 Ländern und ausgewählten Partnern eine globale Reichweite und beschäftigt mehr als 18.600 Mitarbeiter*innen. Zusammen mit den Schwesterunternehmen Swarovski Optik (optische Geräte) und Tyrolit (Schleifmittel) bildet Swarovski Crystal Business die Swarovski-Gruppe. Ein verantwortlicher Umgang mit Menschen und dem Planeten ist Teil der Swarovski-Geschichte. Heute ist dieses Erbe in Nachhaltigkeitsmaßnahmen verwurzelt, die über die gesamte Lieferkette hinweg reichen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf zirkulärer Innovation, Diversität, Inklusion und Selbstentfaltung sowie in der philanthropischen Arbeit der Swarovski Foundation, die Wohltätigkeitsorganisationen unterstützt, welche positiven Einfluss auf die Umwelt und die Gesellschaft nehmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Presse Team der Swarovski Kristallwelten:

Alexandra Mühlbacher

Anja Venier

Hannah Harrasser

T +43 5224 501-1526

press.kristallwelten@swarovski.com

Weitere Informationen unter kristallwelten.com/presse

SWAROVSKI



SWAROVSKI